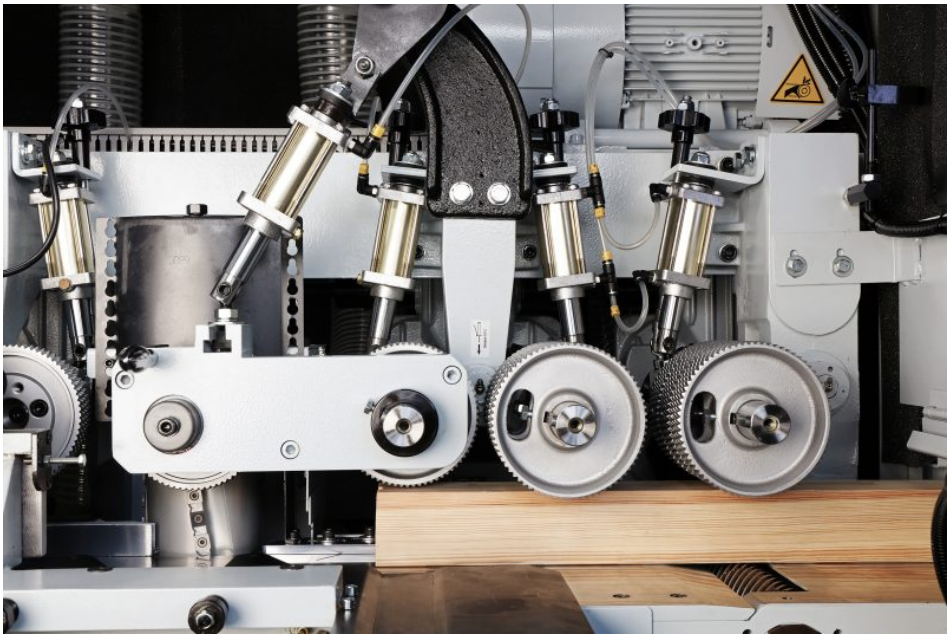
Hobelmaschinen

Artikel vom **18. Mai 2018**



Mit einer Erfahrung aus über 20 Jahren im Massivholzbereich machte HOMAG den Schritt in den Bereich der Hobelmaschinen. Damit deckt HOMAG gesamtheitliche Prozesse in der Massivholzbearbeitung ab und bietet Zellenlösungen mit aufeinander abgestimmten Technologien aus einer Hand – sowohl für die Bearbeitung von Massivholz, als auch für Holzwerkstoffe – an. Beispiele für diese gesamtheitlichen Lösungen finden sich in der Produktion von Fenstern und Profilleisten. Betrachtet man die Prozesskette der Fensterbearbeitung, so decken die neuen Hobelmaschinen der Baureihe »LPP 300« den ersten Schritt in der Fensterfertigung ab, denn erst nach dem Hobeln geht das Werkstück auf die CNC-Maschine. Ein besonderes Merkmal der neuen Baureihe »LPP 300« ist der eigens für diese Maschinen entwickelte powerTouch mit Bedienkomfort. Mit nur wenigen Handgriffen kann der Bediener Bearbeitungsprogramme am touchfähigen Bildschirm laden und auswählen. Zudem verfügen die Maschinen dieser Baureihe über einen variablen Vorschub, eine variable Spindeldrehzahl, ein Werkzeug-Managementsystem sowie über eine Prolock-Spindelklemmung. Die Maschinen der »LPP«-Baureihe (»Lumber Processing Profiles«) zur Holzbearbeitung mit dem Schwerpunkt Profilbearbeitung sind in verschiedenen Leistungsklassen und mit

fünf, sechs oder sieben Spindeln erhältlich. Darüber hinaus gilt für diese Maschinen selbstverständlich das gewohnte HOMAG-Gesamtpaket: Von maximaler Maschinen- und Bearbeitungsqualität über die Teleservice-Anbindung durch das HOMAG-ServiceBoard bis hin zur Anbindung an die Plattform »tapio« (Industrie 4.0) als CloudReady-Machine.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag